

Roland Seiter  
Schwarzwaldhochstraße zu Großvaters Zeiten

Josef Niedermeier  
AFRIKA – Unterwegs im wilden Süden

Marcus Haid – MIT DEM BULLI  
von Gibraltar ans Nordkap

Meccore Streichquartett  
(aus Polen)



# Programm

1/2018

Kulturring Gaggenau e.V.

Vortrag

**Mittwoch**, 21. Februar 2018, **19.00 Uhr**  
Jahnhalle Gaggenau



Roland Seiter v. Verein „Kulturerbe Schwarzwaldhochstraße“ hält einen Vortrag über die Geschichte der Schwarzwaldhochstraße. Motto: „Höhenhotels, Kraftpostbusse, Tannenwald und Ausflugsziele – Die Schwarzwaldhochstraße zu Großvaters Zeiten“. Rund 250 historische Fotos und Filmausschnitte bieten vielseitige Einblicke in das Leben entlang der heutigen Hochstraße und den Seitentälern. Die Ansichten beginnen mit Ende des 19. Jahrhunderts und gehen bis in die 1960er-Jahre. Dabei geht es neben den historischen Abbildungen auch um die Entwicklung der Höhenhotels und der Ausflugsziele links und rechts des Höhenkamms. Ein weiterer Aspekt ist der Beginn des Wintersports auf den Schwarzwaldhöhen. Einlass ist ab 18.30 Uhr, der 2-stündige Vortrag beginnt um 19.00 Uhr. Den Abend gestaltet Roland Seiter. Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Kulturamt und dem Kulturring Gaggenau. Der Eintritt ist frei, allerdings freut sich der Verein „Kulturerbe Schwarzwaldhochstraße“ über Spenden, die für die Vereinsvorhaben eingesetzt werden. Internet: [www.kulturerbe-schwarzwaldhochstraße.de](http://www.kulturerbe-schwarzwaldhochstraße.de)

Eintritt: – frei –  
(Kooperation mit dem Kulturamt  
und dem Kulturring Gaggenau e.V.)

Multivision

Donnerstag, 1. März 2018, 20.00 Uhr  
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Nach 15 Jahren sind Katja und Josef Niedermeier zurückgekehrt an die Schauplätze ihrer ersten großen Reise durch den Süden Afrikas: Um Alt-Bekanntes wiederzufinden, Neues zu entdecken und sich an den Zauber der Wildnis zu erinnern. Sie wollten ihren Traum von Afrika nicht länger nur träumen, sondern erneut leben!

Doch diesmal ging es um mehr. Sie ließen sich auf ein besonderes „Experiment Afrika“ ein: Erstmals waren sie mit ihrem 3-jährigen Sohn Flo, der mit dem Downsyndrom geboren wurde, unterwegs. Und so wurde ihr Weg durch Afrikas Süden vor allem eine Reise zu sich selbst. Sie erzählen deshalb auch von dem Mut, den es manchmal braucht, um trotz aller Widrigkeiten seine Träume zu leben. Ein Plädoyer, sich auf den Weg zu machen.

Folgen Sie den beiden Reisejournalisten durch das wüstenhafte Namibia, in das tierreiche Botswana und zu den majestätischen Vic Falls. Begleiten Sie sie in die Königreiche Swasiland und Lesotho und staunen Sie über die Vielfalt von Südafrika.

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR  
Schüler und Studenten 4,- EUR  
(Karten nur an der Abendkasse)

Multivision

Donnerstag, 22. März 2018, 20.00 Uhr  
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Was ist eigentlich die Essenz des Unterwegs-Seins?

Was macht Reisen zu den unauslöschlichen und prägenden Erinnerungen, die wir ein Leben lang in unseren Gedanken tragen?

Auf der Suche nach Antworten begibt sich der Fotograf Marcus Haid nach der Geburt seines Sohnes gemeinsam mit seiner Frau auf eine ganz besondere Reise. Eine Süd-Nord-Traversal Europas entlang der Küste des Atlantiks von Gibraltar bis ans Nordkap über 22.000 Kilometer, 4 Monate u. 8 Länder. Das Fortbewegungsmittel – ein Volkswagen T2 „Bulli“ Westfalia, Baujahr 1979.

Für Generationen der Inbegriff von Abenteuer, Spaß und Reisen – entschleunigt und auf das Wesentliche reduziert.

Ein berührendes Roadmovie und eine Geschichte mit einer ungeplanten Wendung und einem völlig unvorhersehbaren Ende ...

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR  
Schüler und Studenten 4,- EUR  
(Karten nur an der Abendkasse)

Konzert

Sonntag, 15. April 2018, **20.00 Uhr**  
Festhalle Bad Rotenfels



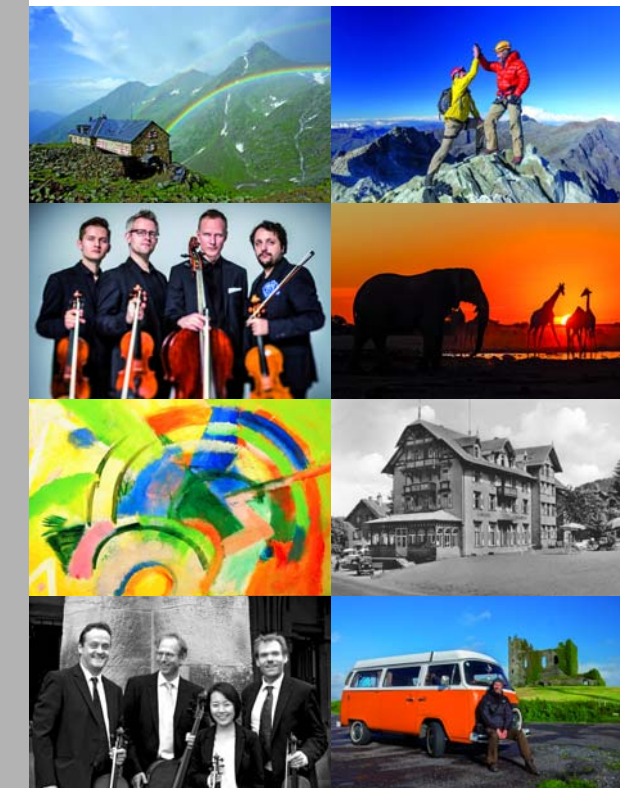
Im letzten Konzert der Reihe 2017/2018 gastiert mit dem Meccore Streichquartett aus Polen ein junges, aufstrebendes Ensemble, das in den letzten Jahren eine beachtliche Karriere zu verzeichnen hat. Es ist eines der überzeugendsten jungen Ensembles, hat Preise beim Premio Paolo Borciani und beim Wigmore Hall Streichquartett Wettbewerb in London gewonnen.

Seine Komplett-Aufnahme der Werke von Edvard Grieg für Streichquartett ist für den Deutschen Schallplattenpreis nominiert worden. „Jung, leidenschaftlich, wild“, so wird die Spielweise des Quartetts im Fachjournal „CLASS: aktuell“ umschrieben. Das Programm in Gaggenau umfasst Werke von Joseph Haydn (op. 20 Nr. 4), Krzysztof Penderecki (Quartett Nr. 3) und Edvard Griegs erstes Streichquartett in g-Moll.

*Das Konzert ist in der Festhalle Bad Rotenfels geplant. Bei eventueller Verfügbarkeit wechseln wir in die daneben liegende Johanneskirche. Bitte beachten Sie dazu die Pressehinweise, Plakate u. Hinweise auf der Homepage des Kulturrings ([www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de)).*

Eintritt: Mitglieder 15,- EUR / Nichtmitglieder 18,- EUR  
Schüler und Studenten 8,- EUR  
(Karten nur an der Abendkasse)

[www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de)



**Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben,  
rufen Sie uns bitte an:**

Telefon 07225 74808

**Dr. Robert Scharff  
(Vorsitzender)**

[info@kulturring-gaggenau.de](mailto:info@kulturring-gaggenau.de)  
[www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de)



Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Kulturring Gaggenau e.V. ab \_\_\_\_\_

Einzel-Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 12,- EUR)  Familien-Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 18,- EUR)

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

### Einzugsermächtigung durch Lastschrift

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Hiermit ermächtige ich den Kulturring Gaggenau e.V., 76571 Gaggenau, widerruflich, den Jahresbeitrag zu Lasten des nachstehenden Kontos abzubuchen. (Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.)

Name der Bank, Sitz \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie uns den ausgefüllten Vordruck bei einer Veranstaltung oder senden Sie ihn an:

Dr. Robert Scharff, Orchideenweg 4, 76571 Gaggenau

Bernd Ritschel – HÜTTEN  
Sehnsuchtsorte in den Alpen

Multivision

Donnerstag, 18. Januar 2018, 20.00 Uhr  
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Ohne Hütten wäre das Wandern und Bergsteigen in den Alpen undenkbar. In den vergangenen 30 Jahren sind sie auch ein wesentlicher Bestandteil des bergsteigerischen und fotografischen Lebens von Bernd Ritschel geworden. Grob geschätzt, hat er mehr als 600 Nächte in Lagern oder Zimmern verbracht.

In diesem neuen Vortrag zeigt er ein breites Spektrum unterschiedlichster Hütten: Adlerhorste in großer Höhe, traditionsreiche Kulthütten unter mächtigen Gipfeln, abgelegene Kleinode, die kaum einer kennt, aber auch modernste Hütten mit futuristischer Architektur. Insgesamt werden mehr als 60 Hütten in Wort und/oder Bild gezeigt.

Natürlich darf auch in diesem Vortrag das Wandern und Bergsteigen nicht fehlen. Über vielen dieser Hütten stehen faszinierende Gipfel. In Kombination mit mehr als 300 Aufnahmen, Videos in 4K-Qualität und spannenden Timelaps (Zeitrafferaufnahmen) erzählt Bernd Ritschel von zahlreichen Touren zwischen Mont Blanc und Großglockner.

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR  
Schüler und Studenten 4,- EUR  
(Karten nur an der Abendkasse)

Heiko Beyer – DIE ANDEN  
7000 km längs durch Südamerika

Multivision

Donnerstag, 1. Februar 2018, 20.00 Uhr  
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Sie gelten als das Rückgrat des südamerikanischen Subkontinents und gleichzeitig als eines der mächtigsten Gebirge dieser Erde: die Anden. Ein eigener Kosmos. Urwüchsig, voller Kontraste und von unvergleichlicher Wildheit!

Der Fotojournalist Heiko Beyer hat diese Welt wiederholt besucht. Für sein neues Projekt stellte er sich die Frage, wie es wohl sein würde, die kompletten Anden der Länge nach zu bereisen und dabei auf abenteuerlichen Wegen die unterschiedlichen Länder, Landschaften, Natur und Bevölkerung zu erleben. Insgesamt über sieben Jahre hinweg war er im Westen Südamerikas unterwegs und vermochte es, zwischen dem Pico Humboldt und Kap Hoorn ein faszinierendes Bild dieser Bergregion zu erfassen.

Begleiten Sie Heiko Beyer auf seinen langen und spannenden Reisen durch Venezuela, Kolumbien, Ecuador, Peru, Bolivien, Argentinien und Chile!

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR  
Schüler und Studenten 4,- EUR  
(Karten nur an der Abendkasse)

Ausstellung Wilhelm-Hack-Museum,  
Ludwigshafen + Speyermer Stadtrundgang

Tagesfahrt

Samstag, 10. Februar 2018, 8.30 Uhr  
Bahnhof Gaggenau



Franz Marc  
„Kleine Komposition IV“, 1914

„STIMME DES LICHTS – Delaunay, Apollinaire und der Orphismus“ – 1912 unterteilte der Dichter u. Kunstkritiker Guillaume Apollinaire den Kubismus in vier Strömungen. Eine davon nannte er „Orphismus“. Angeregt durch die farbenprächtigen Gemälde des französischen Künstlers Robert Delaunay verstand er darunter eine Malerei, die sich von der Wiedergabe der äußeren Realität löste und eine „ideale Schönheit“ zum Ausdruck brachte. Orphismus bezeichnete keinen einheitlichen künstlerischen Stil. Vielmehr versuchte Apollinaire einer generellen Tendenz zur Abstraktion einen Namen zu geben u. fasste darunter Werke des Kubismus, Futurismus und Expressionismus von so unterschiedlich arbeitenden Künstlern wie Sonia u. Robert Delaunay, Paul Klee, František Kupka, Fernand Léger, August Macke, Franz Marc oder Francis Picabia. **Am Nachmittag erleben Sie auf einem Stadtrundgang Speyers reiche und bewegte Vergangenheit.** Unsere Stadtführer zeigen Ihnen geschichtsträchtige Zeugnisse kirchlicher Architektur, beeindruckende Fassaden unterschiedlichster Bauepochen, verwinkelte Gassen u. romantische Plätze.

Anmeldungen bitte bis 20.01.2018 über das Anmeldeformular auf [www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de), für Fragen: Claudia Abraham, Tel. 07225 5495 – Mitgl. 35,- EUR / Nichtmitgl. 42,- EUR

Halberg Streichquartett  
Saarbrücken

Konzert

Sonntag, 18. Februar 2018, 18.00 Uhr  
Jahnhalle Gaggenau



Mit dem Halberg Streichquartett Saarbrücken gastiert beim Kulturring ein Ensemble aus Musikern der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern mit Xiangzi Cao und Helmut Winkel, Violinen, dem bereits mehrfach bei Konzerten des Kulturrings aufgetretenen Solobratscher des Orchesters, Benjamin Rivinius, und dem Solocellisten des Orchesters, Mario Blaumer. Sie werden in der ersten Programmhälfte eine Rarität der Streichquartett-Literatur des Komponisten Antonín Dvořák zu Gehör bringen, die Streichquartett-Fassung seiner Lieder über eine unglückliche Liebe „Zypressen“. Im zweiten Teil erklingt das vorletzte Streichquartett von Ludwig van Beethoven, a-Moll op. 132, mit dem berühmten „Heiligen Dankgesang eines Genesenden an die Gottheit“.

Das Konzert ist in der Jahnhalle Gaggenau geplant. Bei eventueller Verfügbarkeit wechseln wir in die Johanneskirche in Bad Rotenfels. Bitte beachten Sie dazu die Pressehinweise, Plakate u. Hinweise auf der Homepage des Kulturrings ([www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de)).

Eintritt: Mitglieder 15,- EUR / Nichtmitglieder 18,- EUR  
Schüler und Studenten 8,- EUR  
(Karten nur an der Abendkasse)